PRÜFKARTE KI-MANAGER-WEITERBILDUNG

Aus dem Beitrag „KI-Manager-Weiterbildung: Wann sie sich lohnt“. Eine KI-Manager-Weiterbildung lohnt sich, wenn eine bestimmte Person in deinem Betrieb KI-Vorhaben planen, Werkzeuge freigeben und die Regeln dafür betreuen soll. Vorgeschrieben sind weder die Rolle noch ein Zertifikat. Ob sich der Kurs lohnt, hängt daran, wie viel KI-Arbeit es bei dir zu koordinieren gibt.

> Was hier steht, ist Orientierung für deine Entscheidung und keine Rechtsberatung. Welche Pflichten für deinen Betrieb gelten, klärst du mit deiner Rechtsberatung.

1 · DEINE AUFGABENLISTE

Schreib auf, welche Aufgaben eine KI-Managerin oder ein KI-Manager bei dir hätte und wie viele Stunden im Monat dafür anfallen würden.

Nr.	Aufgabe	Stunden im Monat
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
	Summe	

Ist die Liste kurz, reichen meist Schulung, Regeln und eine Ansprechperson. Ist sie lang, prüfst du Angebote mit den neun Fragen in Abschnitt 2.

Meine Faustregel: Eine eigene KI-Rolle mit vertiefter Weiterbildung lohnt sich eher, wenn

- ☐ in deinem Betrieb mehrere KI-Werkzeuge im Einsatz oder geplant sind und jemand sie freigeben, verwalten und den Überblick halten muss,
- ☐ du Abläufe mit KI umbauen willst und dafür Vorhaben planen, testen und auswerten musst,
- ☐ eine Richtlinie, Schulungen und deren Dokumentation laufend gepflegt werden sollen,
- ☐ die Person dafür wirklich Arbeitszeit bekommt und nicht alles nebenbei erledigen soll.

Eher nicht lohnt sie sich, wenn dein Team KI nur gelegentlich für Texte oder Recherchen nutzt. Dann reichen eine Schulung für alle, klare Regeln und eine benannte Ansprechperson.

2 · NEUN FRAGEN AN EIN KURSANGEBOT

Bevor du einen Kurs buchst oder freigibst, helfen dir diese Fragen; was die Kursseite nicht beantwortet, fragst du beim Anbieter nach.

Nr.	Frage	Deine Notizen
1	**Wer stellt das Zertifikat aus?** Der Kursanbieter selbst, eine Kammer oder eine eigene Zertifizierungsstelle? Und auf welcher Grundlage?	
2	**Wie wird geprüft?** Nur Anwesenheit, ein interner Test, eine Projektarbeit, eine Präsentation oder eine Prüfung bei einer unabhängigen Stelle?	
3	**Ist das Zertifikat befristet?** Wenn ja: Was braucht es zur Verlängerung?	
4	**Wie viel ist live?** Wie viele Stunden mit Trainerin oder Trainer, wie viel Selbststudium, Präsenz oder online?	
5	**Arbeitet die Person an einem eigenen Vorhaben?** Eine Projektarbeit aus deinem Betrieb bringt dir mehr als ein Fall aus dem Lehrbuch.	
6	**Wie stark hängt der Kurs an einem Produkt?** Manche Lehrpläne nennen ein bestimmtes Werkzeug. Prüf, ob die Inhalte auch mit den Werkzeugen funktionieren, die dein Betrieb nutzt oder nutzen will.	
7	**Ist der Rechtsteil aktuell?** Die KI-Verordnung wurde 2026 geändert. Frag, ob der Kurs mit dem Stand nach dieser Änderung arbeitet.	
8	**Wer unterrichtet?** Welche Praxis hat die Person mit KI in Unternehmen deiner Größe?	
9	**Ist eine Förderung möglich?** Kläre das vor der Anmeldung, nicht danach.	

Im ganzen Beitrag: was das Gesetz verlangt, Kursbeispiele, Förderung, Alternativen und alle Quellen: https://architect5.com/blog/ki-manager-weiterbildung/